

# Kanalkodierung

## Leistungsnachweis

Rico Pöhland (3299447)

Mandy Korzetz (3338750)

Wintersemester 2009/10

### 1 Faltungskodes - Aufgabe (E)

Gegeben sei folgende Empfangsfolge:

$$b = (00011101101001111001011100011101101010000100101011100$$

$$000011111001001111001011111101111001111010101100111000$$

$$10100000111011111101101000001110100001101001111001000$$

$$01000101001000000101000100110010010101111110000100101$$

$$0111)$$

Sowie ein Faltungskodierer (siehe Abb.1), der durch folgende Koeffizientenmatrix beschrieben ist:

$$G = (13_8, 15_8, 17_8)^T = \begin{pmatrix} 1011 \\ 1101 \\ 1111 \end{pmatrix}$$

Mittels programmtechnischer Realisierung des VITERBI-Algorithmus soll die Empfangsfolge  $b$  dekodiert und anschließend der Quelltext aus der Informationsfolge  $b^*$  ermittelt werden. Das Ergebnis soll mit der freien Distanz  $d_f$  des Faltungskodes verglichen werden (siehe Vorlesung S.93, Tabelle OFD-Faltungskodes) und Schlussfolgerungen gezogen werden. Weiterhin besteht die Fragestellung ob der Einsatz der Terminierung die Anzahl rekonstruierbarer Fehler beeinflusst und ob ein Zusammenhang mit Bezug auf die freie Distanz  $d_f$  ableitbar ist.

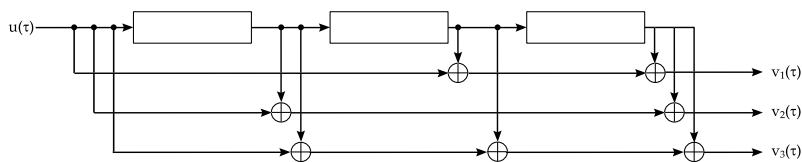


Abbildung 1: Faltungskodierer  $G$

## 2 Benutzung des Programms

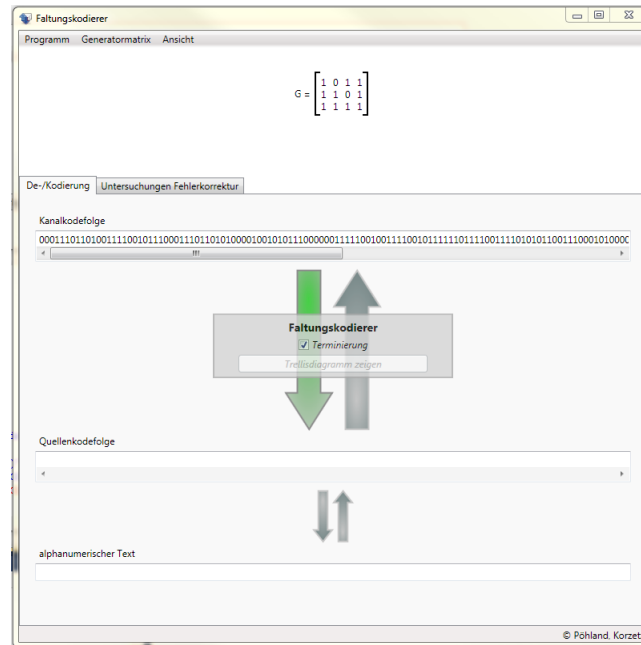


Abbildung 2: Ansicht nach Programmstart

Nach erfolgreichem Start des Programms<sup>1</sup> öffnet sich das Hauptfenster der Anwendung (siehe Abb. 2). Dieses besteht aus einer Menüleiste, einem Anzeigebereich für die momentan gesetzte Generatormatrix des Faltungskodierers, einem Registerkarten-Bereich mit den Hauptfunktionen der Anwendung, sowie einer Statusleiste.

Die Menüleiste besitzt zum einen die typische Funktion zum Beenden einer Anwendung. Desweiteren kann man zwischen den zwei Registerkarten *De-/Kodierung* und *Untersuchungen Fehlerkorrektur* im Hauptbereich des Fenster wechseln. Zu finden ist diese Option unter *Ansicht*. Unter dem Menüpunkt *Generatormatrix* der Menüleiste besteht die Möglichkeit eine beliebige Generatormatrix selbst einzugeben (*Generatormatrix > Bearbeiten*). Es öffnet sich ein neues Fenster (Abb. 3), in dem man zum einen die Größe der Generatormatrix verändern kann (maximale Zeilen- und Spaltenanzahl liegt bei 15) und zum anderen natürlich auch die einzelnen Werte  $\in \{0, 1\}$  der Matrix setzen kann. Zum endgültigen Setzen der Generatormatrix muss noch der Button *Übernehmen* gedrückt werden.

Fehler, die bei der Benutzung auftreten, werden in der Statusleiste ausgegeben.

<sup>1</sup> WPF-Anwendung entstanden unter .NET 3.5 SP1

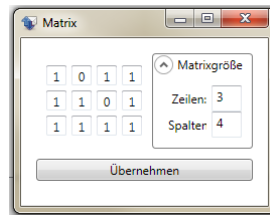


Abbildung 3: beliebige Generatormatrix setzen

## 2.1 De-/Kodierung

Über die Registerkarte *De-/Kodierung* erreichen Sie die Kernfunktionalität der Anwendung. Diese Registerkarte wird beim Start geöffnet (siehe Abb. 2). Das Dekodieren einer Kanalkodefolge (standardmäßig ist hier die gegebene Kanalkodefolge  $b$  eingetragen) erfolgt über den Pfeilbutton in Richtung Quellenkodefolge, umgekehrt erfolgt das Kodieren einer Quellenkodefolge über den Pfeilbutton in Richtung der Kanalkodefolge. Möchte man Kodieren oder Dekodieren ohne Terminierung, so entfernt man das Häkchen bei dieser Option. Betätigt man den Button *Trellis anzeigen* öffnet sich ein Fenster (Abb. 4) mit dem zu Grunde liegenden Trellisdiagramm des zuvor durchgeführten Dekodiervorgangs. Wie aus der Vorlesung gewohnt, bedeutet eine gestrichelte Linie eine 0 und eine durchgezogene Linie eine 1. Rotgefärbte Linien stehen für die dekodierte Folge mittels des VITERBI-Algorithmus<sup>1</sup>.

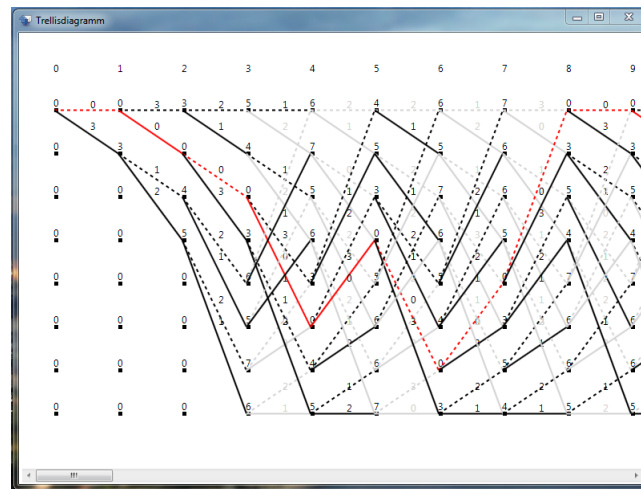


Abbildung 4: Fenster mit dem Trellisdiagramm

Um die Quellenkodefolge für den Benutzer lesbar zu machen kann man die kleineren Pfeilbutton zwischen der Quellenkodefolge und dem alphanumerischem Text

<sup>1</sup> Hierbei ist zu erwähnen, dass MD-Dekodierung angewandt wurde und bei gleichen Metrikwerten der jeweils von "unten kommende" Pfad erhalten bleibt.

benutzen. Hierbei wird die Binärzeichenfolge des Quellenkodewortes mittels einfacher 5-Bit-Kodierung in eine Buchstabenfolge (A,...,Z,\_) überführt bzw. umgekehrt.

## 2.2 Untersuchungen zur Fehlerkorrektur

Die Ansicht der Registerkarte *Untersuchung Fehlerkorrektur* sehen Sie in Abbildung 5.

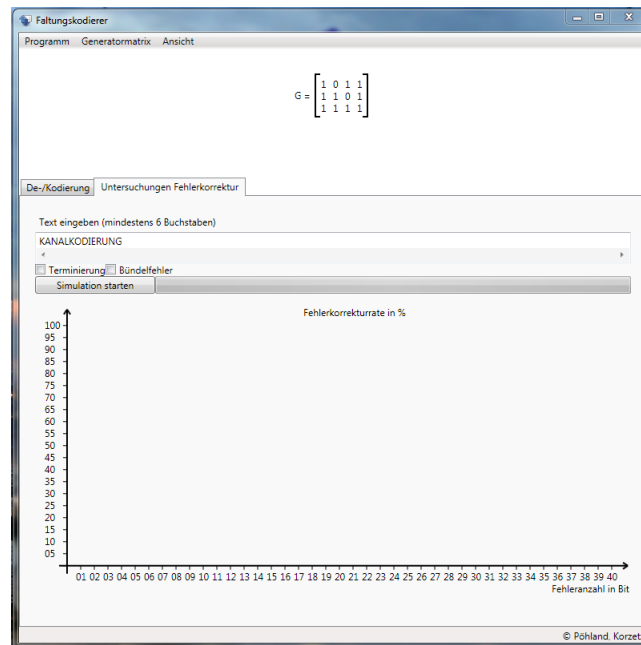


Abbildung 5: Ansicht der Registerkarte *Untersuchung Fehlerkorrektur*

Mit dem Button *Simulation starten* starten Sie 100 Dekodiervorgänge mit der in der Anwendung gesetzten Generatormatrix. Grundlage ist der eingegebene Text, der standardmäßig *KANALKODIERUNG* lautet. Am Anfang eines jeden Dekodiervorganges steht intern das Kodieren der Texteingabe. In diese kodierte Folge werden nun nacheinander zufällig 1 Bit-, 2 Bit-, ... und 40 Bit-Fehler eingebaut. Bei ausgewählter *Bündelfehler*-Option handelt es sich dabei um zusammenhängende Bitfehler. Ist diese Option deaktiviert, werden die Bitfehler zufällig<sup>1</sup> bestimmt. Diese kodierte und jeweils fehlerhafte Bitfolge wird nun dekodiert und anschließend verglichen, ob der Faltungskodierer in der Lage war, die Bitfolge vollständig zu rekonstruieren. Diese Ergebnisse werden anschließend grafisch in einem Diagramm dargestellt und könnten beispielsweise wie in Abbildung 6 aussehen. An der Abszisse werden die Anzahl der Bitfehler abgetragen. Der zugehörige Ordinatenwert enthält die erfolgreichen Korrekturen in Prozent. Auch in dieser Registerkarte hat man die Möglichkeit den Faltungskodierer mit und ohne Terminierung zu benutzen.

<sup>1</sup> Der Zufall kann hierbei auch vereinzelt Bündelfehler entstehen lassen.

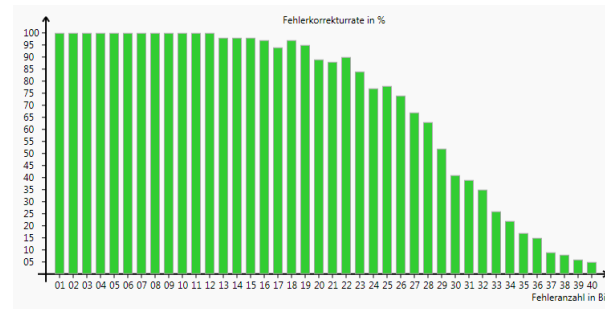


Abbildung 6: Beispiel eines Diagramms zur Fehlerkorrekturuntersuchung

### 3 Ergebnisse

Gegeben war der Faltungskodierer

$$G = (13_8, 15_8, 17_8)^T = \begin{pmatrix} 1011 \\ 1101 \\ 1111 \end{pmatrix}$$

sowie die Kanalkodefolge  $b$  (siehe Seite 1).

Der Faltungskodierer  $G$  lässt sich auch als einen determinierten Automaten ( $dA$ ) mit  $k = 3$  (sog. *Gedächtnis*) Zuständen und  $m = 3$  Ausgängen beschreiben.

Beschreibung in  $dA$ -Notation:

$$\begin{aligned} U &= \{0, 1\} & R : v_1(\tau) &= u(\tau) \oplus z_2(\tau) \oplus z_3(\tau) \\ V &= \{0, 1\}^3 & v_2(\tau) &= u(\tau) \oplus z_1(\tau) \oplus z_3(\tau) \\ Z &= \{0, 1\}^3 & v_3(\tau) &= u(\tau) \oplus z_1(\tau) \oplus z_2(\tau) \oplus z_3(\tau) \\ z(0) &= (z_1(0), z_2(0), z_3(0)) & S : z_1(\tau + 1) &= u(\tau) \\ &= (0, 0, 0) & z_2(\tau + 1) &= z_1(\tau) \\ & & z_3(\tau + 1) &= z_2(\tau) \end{aligned}$$

Wobei  $u \in U$  Eingangsvariable  $\in$  Eingabealphabet,  $v \in V$  Ausgangsvariable  $\in$  Ausgabealphabet,  $z \in Z$  Zustandsvariable  $\in$  Zustandsmenge,  $R : U \times Z \rightarrow V$  Ergebnisabbildung,  $S : U \times Z \rightarrow Z$  Folgezustandsabbildung und  $z(0) \in Z$  Anfangszustand.

Die Beschreibung der Verhaltensweise des Automaten erfolgt durch einen Zustandsgraphen (siehe Abb.7) oder einer Zustandsübergangstabelle (siehe Tab.1).

Für weitere Dekodierungsbetrachtungen ist dies jedoch nicht ausreichend. Es wird eine Darstellungsart benötigt, die die Zusammenhänge in zeitlicher Entwicklung darstellt. Hierfür eignen sich die aus der Vorlesung *Kanalkodierung* bekannten Trellisdiagramme. Diese ermöglichen eine taktweise Betrachtung. Das verkürzte Trellis ist in Abbildung 8 zu sehen, es wurde aus dem Zustandsgraphen (Abb. 7) abgeleitet.

$u(\tau)$	$z(\tau)$ $= (z_1(\tau), z_2(\tau), z_3(\tau))$	$z(\tau + 1)$ $= (z_1(\tau + 1), z_2(\tau + 1), z_3(\tau + 1))$	$v(\tau)$ $= (v_1(\tau), v_2(\tau), v_3(\tau))$
0	0,0,0	0,0,0	0,0,0
1	0,0,0	1,0,0	1,1,1
0	1,0,0	0,1,0	0,1,1
1	1,0,0	1,1,0	1,0,0
0	0,1,0	0,0,1	1,0,1
1	0,1,0	1,0,1	0,1,0
0	1,1,0	0,1,1	1,1,0
1	1,1,0	1,1,1	0,0,1
0	0,0,1	0,0,0	1,1,1
1	0,0,1	1,0,0	0,0,0
0	1,0,1	0,1,0	1,0,0
1	1,0,1	1,1,0	0,1,1
0	0,1,1	0,0,1	0,1,0
1	0,1,1	1,0,1	1,0,1
0	1,1,1	0,1,1	0,0,1
1	1,1,1	1,1,1	1,1,0

Tabelle 1: Zustandsübergangstabelle

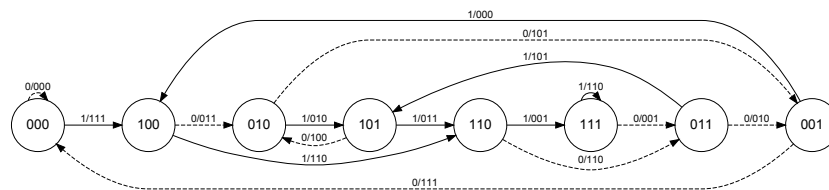


Abbildung 7: Zustandsgraph

Nach VITERBI wird zu jedem Zeitpunkt  $\tau$  die Empfangssequenz mit jeder Kodesequenz des verkürzten Trellisdiagramms verglichen. Das bedeutet, es wird eine Teilmetrik berechnet, die sich in unserem Fall - da wir uns für MD-Dekodierung entschieden haben - aus der minimalen HAMMING-Distanz der beiden Sequenzen ergibt. Diese Teilmetrik wird zum Metrikwert des Zustandes im Takt  $\tau$  addiert und ergibt damit den Metrikwert für den Zustand im Takt  $\tau + 1$ . Nach  $\tau > k$  Takten laufen in jedem Zustand jeweils zwei Übergänge zusammen. Im Normalfall wird die kleinste Metrik weitergeführt und die zugehörige Kante der größeren Metrik kann gestrichen werden. Der Pfad im gesamten Trellis mit der geringsten Metrik zum Endtaktzeitpunkt ist die gesuchte ggf. rekonstruierte Quellenkodesequenz. Jedoch kann es auch vorkommen, dass die Metriken den gleichen Wert besitzen. In unserer Anwendung führen wir jeweils

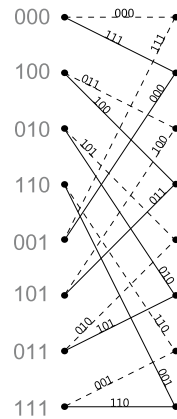


Abbildung 8: verkürztes Trellisdiagramm

den unteren Pfad fort und kommen zu einer rekonstruierten Empfangsfolge

$$b = (0001110110100111100101110001110110100\mathbf{1}100100101011100$$

$$0000111\mathbf{0}11010011110010111111011\mathbf{0}1001111010101100111000$$

$$101000001110111111011\mathbf{1}0100001110100001101001111001000$$

$$01000\mathbf{0}100110110001010001001100100101011111110000100101$$

$$0111)$$

und damit zu einer geschätzten Quellenkodesequenz

$$b^* = (0101100001011100000101100010110111100100$$

$$010010010110011101010111000111000)$$

$$= \text{KANALKODIERUNG}$$

Zum Vergleich kommt man auf ein anderes Ergebnis, wenn man den jeweils oberen Pfad bei gleichen Metriken beibehält. Durch händisches Dekodieren<sup>1</sup> ergibt sich in dem Fall eine rekonstruierte Empfangsfolge

$$b = (0001110110100111100101110001110110100\mathbf{1}100100101011100$$

$$0000111\mathbf{0}1101001111001011111011\mathbf{0}1001111010101100111000$$

$$101000001110111111011\mathbf{1}0100001110100001101001111001000$$

$$0100\mathbf{1}10010000\mathbf{1}101010001001100100101011111110000100101$$

$$0111)$$

<sup>1</sup> Das zugehörige Trellis mit gekennzeichnetem VITERBI ist dem Anhang beigelegt.

und daher eine geschätzte Quellenkodenfolge

$$\begin{aligned} b^* &= (0101100001011100000101100010110111100100 \\ &\quad 010010010110011001010111000111000) \\ &= \text{KANALKODIESENG} \end{aligned}$$

Erwartet wurde vermutlich die Quellenkodenfolge *KANALKODIERUNG*, d.h. 1 Bit konnte vom Faltungskodierer nicht richtig korrigiert werden.

Aus der OFD-Tabelle der Vorlesungsunterlagen ist ableitbar, dass vorliegender Faltungskodierer eine freie Distanz  $d_f$  von 10 aufweist. Auch für Faltungskodes gilt der bekannte Ansatz für den Fehlerkorrekturgrad  $f_k$ :

$$\left\lfloor \frac{d_f - 1}{2} \right\rfloor = f_k$$

d.h. für unseren vorliegenden Faltungskodierer ergibt sich ein  $f_k$  von 4. Die Leistungsfähigkeit hinsichtlich korrigierbarer Fehler kann aber auch deutlich über  $f_k$  liegen - je nach Fehlermusterstruktur. Bei "guter" Fehlermusterstruktur kann man davon ausgehen, dass die Anzahl korrigierbarer Fehler bei ungefähr  $d_f$  liegt. "Gute" Fehlermusterstruktur bedeutet, dass möglichst keine Bündelfehler vorkommen - im besten Fall also ausschließlich Einzelbitfehler. Anhand des Trellisdiagramms (siehe Anwendung) ist erkennbar, dass unsere gegebene Empfangsfolge  $b$  15 Bitfehler aufweist. Es ergibt sich eine Fehlermuster

$$\begin{aligned} e &= (00000000000000000000000000000000000011100000000000000 \\ &\quad 00000001010000000000000000000000010000000000000000000 \\ &\quad 0000000000000000000000000111000000000000000000000000000 \\ &\quad 01110000001101000000000000000000000000000000000000000 \\ &\quad 0000) \end{aligned}$$

Damit liegt die Fehleranzahl  $w(e) = 15$  deutlich über der Fehlerkorrekturrate von  $f_k = 4$  und auch über der freien Distanz von  $d_f = 10$ . Demnach ist die Wahrscheinlichkeit, dass der Faltungskodierer die Empfangsfolge vollständig korrekt rekonstruieren kann, gering. Und wie wir nach der Rekonstruktion sehen konnten, erfolgte tatsächlich keine Korrektur auf die Quellenkodenfolge *KANALKODIERUNG*.

Verzichtet man in der vorliegenden Konstellation auf Terminierung ergibt sich das gleiche Rekonstruktionsergebnis. In Bezug auf den VITERBI-Algorithmus bestimmt Terminierung eindeutig welcher Pfad im Trellisdiagramm der möglichen Kanalkodenfolge am ähnlichsten ist, da exakt ein Pfad übrig bleibt. Wendet man keine Terminierung an, bleiben mehrere - genauer gesagt  $2^k$  - nicht verworfene Pfade übrig. Selbstverständlich sollte dieser gewählt werden, welcher den kleinsten Metrikwert<sup>1</sup> enthält. Enthalten mehrere Pfade die kleinste Metrik, müsste zufällig entscheiden werden, welcher Pfad als Rekonstruktionsergebnis gewählt wird. Das stellt natürlich eine zusätzliche

---

<sup>1</sup> bei MD-Dekodierung



Fehlerquelle dar, weswegen Terminierung hinsichtlich der besseren Rekonstruktionsergebnisse im Allgemeinen vorzuziehen ist. Mit den vorliegenden Größen ergibt sich im Takt 70, dem letzten Takt vor der Terminierungssequenz, des VITERBI-Algorithmus, genau ein solcher Pfad mit einer minimalen Metrik von 15. Da desweiteren keine Fehler in den Terminierungsnulzen aufgetreten sind, entspricht dies folglich dem gleichen Rekonstruktionsergebnis wie dem mit dem Einsatz von Terminierung.

Bleibt noch die Frage offen, inwiefern der Einsatz von Terminierung die Anzahl rekonstruierbarer Fehler beeinflusst. Die Abbildungen 9-12 sollen darüber Aufschluss geben. Abbildung 9 zeigt die Verteilung der Fehlerkorrekturraten im Bereich von 1-40

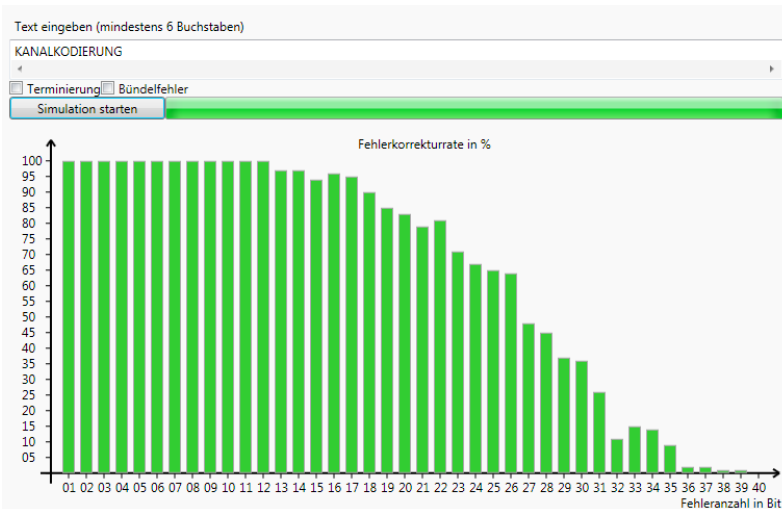


Abbildung 9: Fehlerkorrekturrate mit zufallsverteilten Einzelbitfehlern ohne Einsatz von Terminierung

Einzelbitfehlern des vorliegenden Faltungskodierers ohne den Einsatz von Terminierung. Es wird deutlich, dass der Faltungskodierer (mindestens) bis  $d_f = 10$  Einzelbitfehler vollständig rekonstruieren kann. Nimmt man Terminierung hinzu (Abb. 10), kann er sogar weit über die Anzahl  $d_f$  hinaus Einzelbitfehler rekonstruieren.

Bei Bündelfehlern verhält sich das anders. Wie man der Abbildung 11 entnehmen kann, ist der Faltungskodierer zumindest in der Lage  $f_k = 4$  Bit-Bündelfehler vollständig zu rekonstruieren. Führt man die Analyse ohne Terminierung aus (Abb. 12), erkennt man ein starkes Leistungsdefizit. Die Länge der rekonstruierbaren Bündelfehler bewegt sich im Bereich von  $\left\lfloor \frac{f_k}{2} \right\rfloor$ .

## 4 Fazit

Bündelfehler stellen für Faltungskodierer ein großes Problem bei der Dekodierung einer Empfangsfolge dar. Da sich diese nur in den seltensten Fällen vermeiden lassen, sollte nicht auf Terminierung verzichtet werden, denn nur mit Terminierung kann eine

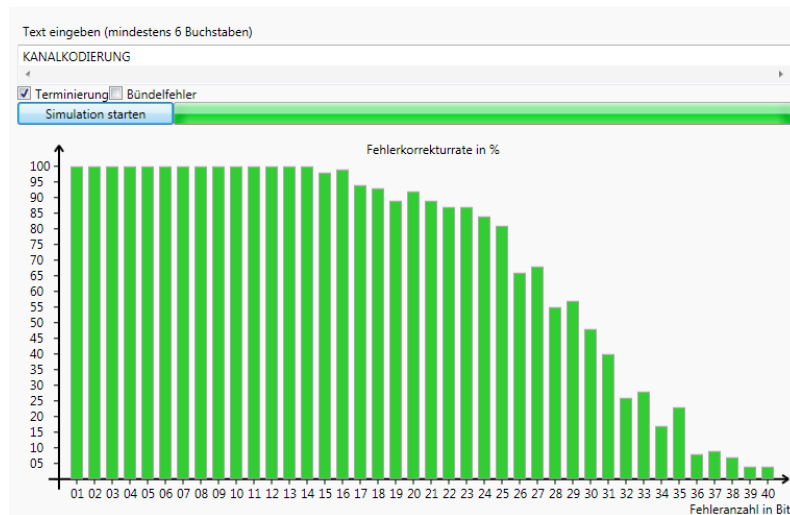


Abbildung 10: Fehlerkorrekturrate mit zufallsverteilten Einzelbitfehlern unter Einsatz von Terminierung

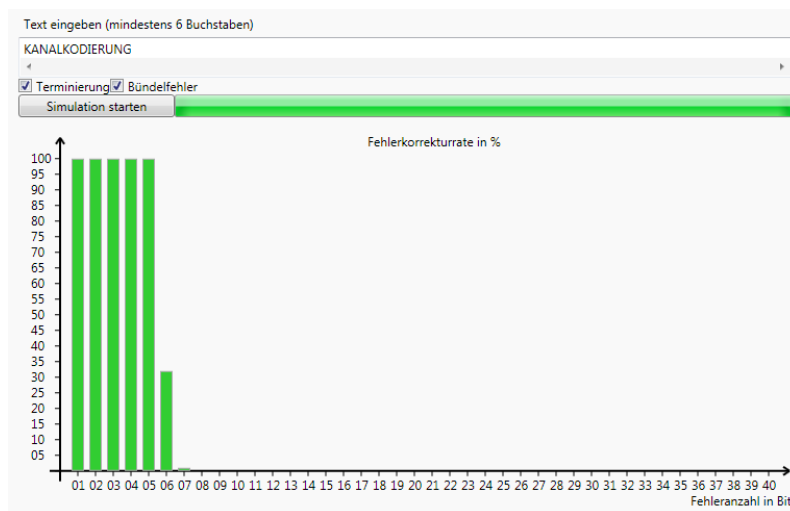


Abbildung 11: Fehlerkorrekturrate mit Bündelfehlern unter Einsatz von Terminierung

Leistungsfähigkeit bzgl. der Bitfehleranzahl von mindestens  $f_k$  eines Faltungskodierers gesichert werden. Natürlich muss man bei Terminierung mit einem Koderatenverlust rechnen, da zur Quellcodefolge jeweils  $k$  Bit Nullen angehängt werden müssen. Weitere Techniken zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Faltungskodierers in Bezug auf Bündelfehler wären Interleaving und/oder Kodeverkettung, sollen aber an dieser Stelle nicht weiter ausgeführt werden.

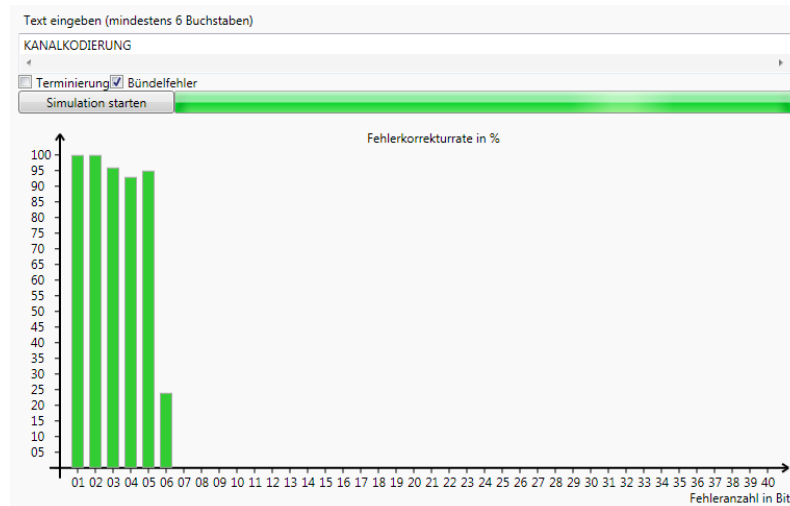


Abbildung 12: Fehlerkorrekturrate mit Bündelfehlern ohne Einsatz von Terminierung

## Literatur

[KPS06] KLIMANT, Herbert ; PIOTRASCHKE, Rudi ; SCHÖNFELD, Dagmar: *Informations- und Kodierungstheorie*. Teubner Verlag, 2006. – ISBN 3–8351–0042–4

[Sch10] SCHÖNFELD, Dagmar: *Lehrmaterial Kanalkodierung*, 2009/2010

## Anhang

### Quellcode

1	App.xaml . . . . .	12
2	App.xaml.cs . . . . .	12
3	Window1.xaml . . . . .	13
4	Window1.xaml.cs . . . . .	13
5	MainTab.xaml . . . . .	16
6	MainTab.xaml . . . . .	17
7	TrellisWindow.xaml . . . . .	17
8	TrellisWindow.xaml.cs . . . . .	17
9	MatrixWindow.xaml . . . . .	19
10	MatrixWindow.xaml.cs . . . . .	20
11	ConvStudy.xaml . . . . .	22
12	ConvStudy.xaml.cs . . . . .	22
13	Alphabet.cs . . . . .	27
14	Clk.cs . . . . .	28
15	ConvEncoder.cs . . . . .	29
16	Encoding.cs . . . . .	30
17	Viterbi.cs . . . . .	31
18	Trellis.cs . . . . .	34
19	Edge.cs . . . . .	37
20	Node.cs . . . . .	38

#### Listing 1: App.xaml

```

1  <Application x:Class="Faltungskodierer.App"
2  xmlns="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml/presentation"
3  xmlns:x="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml"
4  StartupUri="Window1.xaml">
5
6  <Application.Resources>
7  <ResourceDictionary>
8  <ResourceDictionary.MergedDictionaries>
9  <ResourceDictionary
10     Source="ResDictionary.xaml">
11     </ResourceDictionary>
12 </ResourceDictionary.MergedDictionaries>
13 </ResourceDictionary>
14 </Application.Resources>
15
16 </Application>

```

#### Listing 2: App.xaml.cs

```

1  using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Configuration;
4  using System.Data;
5  using System.Linq;
6  using System.Windows;
7
8  namespace Faltungskodierer
9  {
10     /// <summary>
11     /// Interaktionslogik für "App.xaml"
12     /// </summary>
13
14

```

```

15     public partial class App : Application
16     {
17         public ConvEncoder encoder = new ConvEncoder();
18         public Trellis trellis;
19         public Viterbi viterbi;
20     }
21 }

```

### Listing 3: Window1.xaml

```

1 <Window x:Class="Faltungskodierer.Window1"
2     xmlns="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml/presentation"
3     xmlns:x="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml"
4     xmlns:local="clr-namespace:Faltungskodierer"
5     Title="Faltungskodierer" Height="800" Width="800">
6
7     <DockPanel>
8         <Menu DockPanel.Dock="Top">
9             <MenuItem Header="Programm">
10                <MenuItem Name="mClose" Header="Schließen" Click="mClose_Click" />
11            </MenuItem>
12            <MenuItem Header="Generatormatrix">
13                <MenuItem Name="mEdit" Header="Bearbeiten" Click="btnChangeMatrix_Click"/>
14                <MenuItem Header="Standardmatrix wählen">
15                    <MenuItem Name="mG1" Header="(13&#x2088;, 15&#x2088;, 17&#x2088;)" Click="mG1_Click" />
16                    <MenuItem Name="mG2" Header="(5&#x2088;, 7&#x2088;)" Click="mG2_Click" />
17                    <MenuItem Name="mG3" Header="(7&#x2088;, 4&#x2088;, 5&#x2088;)" Click="mG3_Click" />
18                </MenuItem>
19            </MenuItem>
20            <MenuItem Header="Ansicht">
21                <MenuItem Name="mTab1" Header="De-/Kodierung" Click="mTab1_Click" />
22                <MenuItem Name="mTab2" Header="Untersuchungen Fehlerkorrektur" Click="mTab2_Click" />
23            </MenuItem>
24        </Menu>
25
26        <StatusBar DockPanel.Dock="Bottom" Height="20">
27            <StatusBarItem Name="sbText"></StatusBarItem>
28            <StatusBarItem HorizontalContentAlignment="Right" Content="&#x00A9; Pöhland, Korzetz"/>
29        </StatusBar>
30
31        <ScrollViewer Height="160" DockPanel.Dock="Top" VerticalScrollBarVisibility="Auto">
32            <StackPanel>
33                <Canvas Name="caMatrix" Margin="15"/>
34            </StackPanel>
35        </ScrollViewer>
36
37        <TabControl>
38            <TabItem Name="tab1" Header="De-/Kodierung">
39                <Frame Name="frMainTab" NavigationUIVisibility="Hidden" Source="MainTab.xaml"></Frame>
40            </TabItem>
41            <TabItem Name="tab2" Header="Untersuchungen Fehlerkorrektur">
42                <Frame NavigationUIVisibility="Hidden" Source="ConvStudy.xaml"></Frame>
43            </TabItem>
44        </TabControl>
45    </DockPanel>
46 </Window>

```

### Listing 4: Window1.xaml.cs

```

1  using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Windows;
6  using System.Windows.Controls;
7  using System.Windows.Data;
8  using System.Windows.Documents;
9  using System.Windows.Input;
10 using System.Windows.Media;
11 using System.Windows.Media.Imaging;
12 using System.Windows.Navigation;
13 using System.Windows.Shapes;
14 using System.Collections;
15
16 namespace Faltungskodierer
17 {
18     /// <summary>
19     /// Interaktionslogik für Window1.xaml
20     /// </summary>
21     public partial class Window1 : Window

```

```
22 {
23     int[,] generatorMatrix;
24     App a;
25
26     public Window1()
27     {
28         InitializeComponent();
29
30         //generatormatrix anlegen
31         generatorMatrix = new int[3, 4];
32         generatorMatrix[0, 0] = 1;
33         generatorMatrix[0, 1] = 0;
34         generatorMatrix[0, 2] = 1;
35         generatorMatrix[0, 3] = 1;
36
37         generatorMatrix[1, 0] = 1;
38         generatorMatrix[1, 1] = 1;
39         generatorMatrix[1, 2] = 0;
40         generatorMatrix[1, 3] = 1;
41
42         generatorMatrix[2, 0] = 1;
43         generatorMatrix[2, 1] = 1;
44         generatorMatrix[2, 2] = 1;
45         generatorMatrix[2, 3] = 1;
46
47
48         a = (App)App.Current;
49         a.encoder.generatorMatrix = generatorMatrix;
50         drawMatrix();
51     }
52 }
53
54 private void btnChangeMatrix_Click(object sender, RoutedEventArgs e)
55 {
56     MatrixWindow mWindow = new MatrixWindow();
57     mWindow.ShowDialog();
58     drawMatrix();
59 }
60
61 public void drawMatrix()
62 {
63     caMatrix.Children.Clear();
64     int height = a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0) * 15 + 30;
65     int width = a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1) * 15 + 50;
66     caMatrix.Height = height;
67     caMatrix.Width = width;
68
69     Label g = new Label();
70     g.Content = "G = ";
71     caMatrix.Children.Add(g);
72     Canvas.SetLeft(g, 2);
73     Canvas.SetTop(g, height/2 - 8);
74
75     Line left = new Line();
76     left.X1 = 33;
77     left.Y1 = 15;
78     left.X2 = 33;
79     left.Y2 = height - 5;
80     left.StrokeThickness = 2;
81     left.Stroke = Brushes.Black;
82     caMatrix.Children.Add(left);
83
84     left = new Line();
85     left.X1 = 33;
86     left.Y1 = 16;
87     left.X2 = 39;
88     left.Y2 = 16;
89     left.StrokeThickness = 2;
90     left.Stroke = Brushes.Black;
91     caMatrix.Children.Add(left);
92
93     left = new Line();
94     left.X1 = 33;
95     left.Y1 = height - 6;
96     left.X2 = 39;
97     left.Y2 = height - 6;
98     left.StrokeThickness = 2;
99     left.Stroke = Brushes.Black;
100    caMatrix.Children.Add(left);
101
102    Line right = new Line();
103    right.X1 = width - 12;
104    right.Y1 = 15;
105    right.X2 = width - 12;
```

```
106     right.Y2 = height - 5;
107     right.StrokeThickness = 2;
108     right.Stroke = Brushes.Black;
109     caMatrix.Children.Add(right);
110
111     right = new Line();
112     right.X1 = width - 12;
113     right.Y1 = 16;
114     right.X2 = width - 18;
115     right.Y2 = 16;
116     right.StrokeThickness = 2;
117     right.Stroke = Brushes.Black;
118     caMatrix.Children.Add(right);
119
120     right = new Line();
121     right.X1 = width - 12;
122     right.Y1 = height - 6;
123     right.X2 = width - 18;
124     right.Y2 = height - 6;
125     right.StrokeThickness = 2;
126     right.Stroke = Brushes.Black;
127     caMatrix.Children.Add(right);
128
129     for (int i = 0; i < a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0); i++)
130     {
131         for (int j = 0; j < a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1); j++)
132         {
133             Label t = new Label();
134             t.Name = "m" + i.ToString() + j.ToString();
135             t.Content = a.encoder.generatorMatrix[i, j].ToString();
136             caMatrix.Children.Add(t);
137             Canvas.SetLeft(t, j * 15 + 35);
138             Canvas.SetTop(t, i * 15 + 15);
139         }
140     }
141
142 }
143
144 private void mClose_Click(object sender, RoutedEventArgs e)
145 {
146     this.Close();
147 }
148
149 private void mTab1_Click(object sender, RoutedEventArgs e)
150 {
151     tab1.IsSelected = true;
152     tab2.IsSelected = false;
153 }
154
155 private void mTab2_Click(object sender, RoutedEventArgs e)
156 {
157     tab2.IsSelected = true;
158     tab1.IsSelected = false;
159 }
160
161 private void mG1_Click(object sender, RoutedEventArgs e)
162 {
163     generatorMatrix = new int[3, 4];
164     generatorMatrix[0, 0] = 1;
165     generatorMatrix[0, 1] = 0;
166     generatorMatrix[0, 2] = 1;
167     generatorMatrix[0, 3] = 1;
168
169     generatorMatrix[1, 0] = 1;
170     generatorMatrix[1, 1] = 1;
171     generatorMatrix[1, 2] = 0;
172     generatorMatrix[1, 3] = 1;
173
174     generatorMatrix[2, 0] = 1;
175     generatorMatrix[2, 1] = 1;
176     generatorMatrix[2, 2] = 1;
177     generatorMatrix[2, 3] = 1;
178
179     a = (App)App.Current;
180     a.encoder.generatorMatrix = generatorMatrix;
181     drawMatrix();
182 }
183
184
185 private void mG2_Click(object sender, RoutedEventArgs e)
186 {
187     generatorMatrix = new int[2, 3];
188     generatorMatrix[0, 0] = 1;
189     generatorMatrix[0, 1] = 0;
```

```

190         generatorMatrix[0, 2] = 1;
191
192         generatorMatrix[1, 0] = 1;
193         generatorMatrix[1, 1] = 1;
194         generatorMatrix[1, 2] = 1;
195
196         a = (App)App.Current;
197         a.encoder.generatorMatrix = generatorMatrix;
198         drawMatrix();
199     }
200
201     private void mG3_Click(object sender, RoutedEventArgs e)
202     {
203         generatorMatrix = new int[3, 3];
204         generatorMatrix[0, 0] = 1;
205         generatorMatrix[0, 1] = 1;
206         generatorMatrix[0, 2] = 1;
207
208         generatorMatrix[1, 0] = 1;
209         generatorMatrix[1, 1] = 0;
210         generatorMatrix[1, 2] = 0;
211
212         generatorMatrix[2, 0] = 1;
213         generatorMatrix[2, 1] = 0;
214         generatorMatrix[2, 2] = 1;
215
216         a = (App)App.Current;
217         a.encoder.generatorMatrix = generatorMatrix;
218         drawMatrix();
219     }
220
221 }
222
223 }

```

### Listing 5: MainTab.xaml

```

1  <?xml x:Class="Faltungskodierer.MainTab"
2  xmlns="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml/presentation"
3  xmlns:x="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml"
4  xmlns:mc="http://schemas.openxmlformats.org/markup-compatibility/2006"
5  xmlns:d="http://schemas.microsoft.com/expression/blend/2008"
6  mc:Ignorable="d"
7  d:DesignHeight="776" d:DesignWidth="800"
8  Title="MainTab">
9
10 <StackPanel Margin="15">
11 <Label>Kanalkodefolge</Label>
12 <TextBox ScrollViewer.HorizontalScrollBarVisibility="Visible" Name="tbB" TextChanged="tbB_TextChanged"
13     PreviewTextInput="tbB_PreviewTextInput">0001101101001111001011100011101101010000100101011100000011111001001111001011111011110
14 <Grid>
15 <StackPanel Margin="0,10,0,0" HorizontalAlignment="Center" Orientation="Horizontal">
16 <Button Name="btnDecode" Template="{StaticResource ArrowDown}" HorizontalAlignment="Center"
17     ToolTip="Dekodieren" Click="btnDecode_Click" />
18 <Button Name="btnEncode" Template="{StaticResource ArrowUp}" HorizontalAlignment="Center"
19     IsEnabled="False" ToolTip="Kodieren" Click="btnEncode_Click" />
20 </StackPanel>
21 <StackPanel VerticalAlignment="Center" Width="300">
22 <Border Name="spBorder" BorderThickness="2" BorderBrush="DarkGray" Background="LightGray"
23     Opacity="0.8">
24 <StackPanel>
25 <Label HorizontalAlignment="Center" FontWeight="Bold" FontSize="14">Faltungskodierer</Label>
26 <CheckBox IsChecked="True" Content="Terminierung" Height="16" Name="cbTerm"
27     HorizontalAlignment="Center" FontStyle="Italic"/>
28 <Button Margin="30,5" Content="Trellisdiagramm zeigen" Name="btnShowTrellis"
29     Click="btnShowTrellis_Click" FontStyle="Italic" IsEnabled="False" />
30 </StackPanel>
31 </Border>
32 </StackPanel>
33 </Grid>
34 <Label>Quellenkodefolge</Label>
35 <TextBox ScrollViewer.HorizontalScrollBarVisibility="Visible" Name="tbBStar"
36     TextChanged="tbBStar_TextChanged" PreviewTextInput="tbBStar_PreviewTextInput"></TextBox>
37 <StackPanel Margin="0,10,0,0" HorizontalAlignment="Center" Orientation="Horizontal">
38 <Button Name="btnToText" Template="{StaticResource ArrowDownS}" HorizontalAlignment="Center"
39     Click="btnToText_Click" IsEnabled="False" />
40 <Button Name="btnToBin" Template="{StaticResource ArrowUpS}" HorizontalAlignment="Center"
41     IsEnabled="False" Click="btnToBin_Click" />
42 </StackPanel>

```





```

1  I»using System;
2  using System.Collections;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Windows;
6  using System.Windows.Controls;
7  using System.Windows.Data;
8  using System.Windows.Documents;
9  using System.Windows.Input;
10 using System.Windows.Media;
11 using System.Windows.Media.Imaging;
12 using System.Windows.Shapes;
13
14 namespace Faltungskodierer
15 {
16     /// <summary>
17     /// Interaction logic for TrellisWindow.xaml
18     /// </summary>
19     public partial class TrellisWindow : Window
20     {
21         Trellis trellis;
22
23         public TrellisWindow()
24         {
25             InitializeComponent();
26
27             App a = (App)App.Current;
28             this.trellis = a.trellis;
29
30             caTrellis.Width = trellis.Count * 80 + 40;
31             Hashtable t = (Hashtable)trellis[0];
32
33             caTrellis.Height = a.encoder.stateTable.GetLength(0) * 27 + 40;
34
35
36             //scrViewer.Width = trellis.Count * 80 + 40;
37             //scrViewer.Height = t.Count * 27 + 40;
38
39             caTrellis.Children.Clear();
40             drawTrellis();
41         }
42
43         public void drawTrellis()
44         {
45
46             int steps = trellis.Count;
47             for (int i = 0; i < steps; i++)
48             {
49                 Label l = new Label();
50                 l.Content = i.ToString();
51                 caTrellis.Children.Add(l);
52                 Canvas.SetLeft(l, i * 80 + 40 - 6);
53                 Canvas.SetTop(l, -5);
54                 Hashtable t = (Hashtable)trellis[i];
55                 foreach (object o in t.Keys)
56                 {
57                     Node n = (Node)t[o];
58
59                     Line p = new Line();
60                     p.X1 = n.getX();
61                     p.Y1 = n.getY();
62                     p.X2 = n.getX() + 5;
63                     p.Y2 = n.getY();
64                     p.Stroke = Brushes.Black;
65                     p.StrokeThickness = 5;
66                     caTrellis.Children.Add(p);
67
68                     Label aktV = new Label();
69                     aktV.Content = n.getMinValue();
70                     caTrellis.Children.Add(aktV);
71                     Canvas.SetLeft(aktV, n.getX() - 6);
72                     Canvas.SetTop(aktV, n.getY() - 22);
73
74                     if (n.getNextEdge_0() != null)
75                     {
76                         Line q = new Line();
77                         q.X1 = n.getNextEdge_0().getX1();
78                         q.Y1 = n.getNextEdge_0().getY1();
79                         q.X2 = n.getNextEdge_0().getX2();
80                         q.Y2 = n.getNextEdge_0().getY2();
81                         Label lv = new Label();
82                         if (n.getNextEdge_0().getEnable())
83                         {
84                             if (n.getNextEdge_0().getPath())

```

```

85         q.Stroke = Brushes.Red;
86     else
87         q.Stroke = Brushes.Black;
88
89         lv.Foreground = Brushes.Black;
90     }
91     else
92     {
93         q.Stroke = Brushes.LightGray;
94         lv.Foreground = Brushes.LightGray;
95     }
96
97     q.StrokeThickness = 2;
98     q.StrokeDashArray = new DoubleCollection() { 2.0, 2.0 };
99     caTrellis.Children.Add(q);
100    lv.Content = n.getNextEdge_0().getMatch();
101    caTrellis.Children.Add(lv);
102    int x = (n.getNextEdge_0().getX1() + n.getNextEdge_0().getX2()) / 2;
103    int y = (n.getNextEdge_0().getY1() + n.getNextEdge_0().getY2()) / 2;
104    Canvas.SetLeft(lv, x);
105    Canvas.SetTop(lv, y - 20);
106
107 }
108
109 if (n.getNextEdge_1() != null)
110 {
111     Line r = new Line();
112
113     r.X1 = n.getNextEdge_1().getX1();
114     r.Y1 = n.getNextEdge_1().getY1();
115     r.X2 = n.getNextEdge_1().getX2();
116     r.Y2 = n.getNextEdge_1().getY2();
117     Label lv1 = new Label();
118     if (n.getNextEdge_1().getEnable())
119     {
120         if (n.getNextEdge_1().getPath())
121             r.Stroke = Brushes.Red;
122         else
123             r.Stroke = Brushes.Black;
124
125         lv1.Foreground = Brushes.Black;
126     }
127     else
128     {
129         r.Stroke = Brushes.LightGray;
130         lv1.Foreground = Brushes.LightGray;
131     }
132
133     r.StrokeThickness = 2;
134     caTrellis.Children.Add(r);
135     lv1.Content = n.getNextEdge_1().getMatch();
136     caTrellis.Children.Add(lv1);
137     int x = (n.getNextEdge_1().getX1() + n.getNextEdge_1().getX2()) / 2;
138     int y = (n.getNextEdge_1().getY1() + n.getNextEdge_1().getY2()) / 2;
139     Canvas.SetLeft(lv1, x);
140     Canvas.SetTop(lv1, y - 20);
141 }
142
143 }
144
145 }
146
147 }
148
149 }

```

### Listing 9: MatrixWindow.xaml

```

1 <Window x:Class="Faltungskodierer.MatrixWindow"
2     xmlns="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml/presentation"
3     xmlns:x="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml"
4     xmlns:mc="http://schemas.openxmlformats.org/markup-compatibility/2006"
5     xmlns:d="http://schemas.microsoft.com/expression/blend/2008"
6     Title="Matrix" mc:Ignorable="d" d:DesignHeight="198" SizeToContent="WidthAndHeight" d:DesignWidth="451">
7
8     <StackPanel Margin="15">
9         <StackPanel Orientation="Horizontal" >
10            <Canvas Name="caMatrix" Margin="10"></Canvas>
11            <StackPanel>
12                <Expander Header="Matrixgr88e" Width="100">
13                    <Expander.BorderBrush>Gray</Expander.BorderBrush>
14                    <Grid HorizontalAlignment="Center" Margin="10">

```

```

15         <Grid.RowDefinitions>
16             <RowDefinition/>
17             <RowDefinition/>
18         </Grid.RowDefinitions>
19         <Grid.ColumnDefinitions>
20             <ColumnDefinition/>
21             <ColumnDefinition Width="30"/>
22         </Grid.ColumnDefinitions>
23
24         <Label Grid.Column="0" Grid.Row="0" HorizontalAlignment="Right">Zeilen:</Label>
25         <Label Grid.Column="0" Grid.Row="1" HorizontalAlignment="Right">Spalten:</Label>
26         <TextBox Grid.Column="1" Name="tbRow" PreviewTextInput="tbRow_PreviewTextInput"
27             TextChanged="tbRow_TextChanged"></TextBox>
28         <TextBox Grid.Column="1" Grid.Row="1" Name="tbColumn"
29             PreviewTextInput="tbColumn_PreviewTextInput" TextChanged="tbColumn_TextChanged"></TextBox>
30     </Grid>
31 </Expander>
32 </StackPanel>
33 </StackPanel>
34 </Window>

```

### Listing 10: MatrixWindow.xaml.cs

```

1  i>using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Windows;
6  using System.Windows.Controls;
7  using System.Windows.Data;
8  using System.Windows.Documents;
9  using System.Windows.Input;
10 using System.Windows.Media;
11 using System.Windows.Media.Imaging;
12 using System.Windows.Navigation;
13 using System.Windows.Shapes;
14
15 namespace Faltungskodierer
16 {
17     /// <summary>
18     /// Interaction logic for Matrix.xaml
19     /// </summary>
20     public partial class MatrixWindow : Window
21     {
22         int[,] generatorMatrix;
23         public MatrixWindow()
24         {
25             InitializeComponent();
26             App a = (App)App.Current;
27             tbRow.Text = a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0).ToString();
28             tbColumn.Text = a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1).ToString();
29             this.generatorMatrix = (int[,])a.encoder.generatorMatrix.Clone();
30             drawMatrix();
31         }
32
33         public void drawMatrix()
34         {
35             caMatrix.Children.Clear();
36             int height = generatorMatrix.GetLength(0) * 25 - 5;
37             int width = generatorMatrix.GetLength(1) * 25 - 5;
38             caMatrix.Height = height;
39             caMatrix.Width = width;
40
41             for (int i = 0; i < generatorMatrix.GetLength(0); i++)
42             {
43                 for (int j = 0; j < generatorMatrix.GetLength(1); j++)
44                 {
45                     TextBox t = new TextBox();
46                     t.Name = "m"+i.ToString()+j.ToString();
47                     t.Text = generatorMatrix[i, j].ToString();
48                     t.Height = 20;
49                     t.Width = 20;
50                     t.HorizontalAlignment = System.Windows.HorizontalAlignment.Center;
51                     t.MaxLength = 1;
52                     t.PreviewTextInput += tbMatrix_PreviewTextInput;
53                     caMatrix.Children.Add(t);
54                     Canvas.SetLeft(t, j * 25);
55                     Canvas.SetTop(t, i * 25);
56                 }
57             }

```

```
58     }
59
60     private void tbRow_PreviewTextInput(object sender, TextCompositionEventArgs e)
61     {
62         e.Handled = !ValidNumeric(e.Text);
63         base.OnPreviewTextInput(e);
64     }
65
66     private void tbColumn_PreviewTextInput(object sender, TextCompositionEventArgs e)
67     {
68         e.Handled = !ValidNumeric(e.Text);
69         base.OnPreviewTextInput(e);
70     }
71
72     private void tbMatrix_PreviewTextInput(object sender, TextCompositionEventArgs e)
73     {
74         e.Handled = !BinaryValue(e.Text);
75         base.OnPreviewTextInput(e);
76     }
77
78     private bool BinaryValue(string str)
79     {
80         bool ret = true;
81
82         int l = str.Length;
83         for (int i = 0; i < l; i++)
84         {
85             char ch = str[i];
86             // nur 0 und 1 zugelassen
87             ret &= (ch.ToString() == "0" || ch.ToString() == "1");
88         }
89
90         return ret;
91     }
92
93     private bool ValidNumeric(string str)
94     {
95         bool ret = true;
96
97         int l = str.Length;
98         for (int i = 0; i < l; i++)
99         {
100             char ch = str[i];
101
102             ret &= (Char.IsDigit(ch));
103         }
104
105         return ret;
106     }
107
108     private void createGMatrix(int row, int column)
109     {
110         int[, ] newGMatrix = new int[row, column];
111         newGMatrix.Initialize();
112         this.generatorMatrix = newGMatrix;
113         drawMatrix();
114     }
115
116     private void tbColumn_TextChanged(object sender, TextChangedEventArgs e)
117     {
118         if (!tbRow.Text.Equals("") && !tbColumn.Text.Equals(""))
119         {
120             if (Convert.ToInt16(tbColumn.Text) < 2)
121                 tbColumn.Text = "2";
122             if (Convert.ToInt16(tbColumn.Text) > 15)
123                 tbColumn.Text = "15";
124
125             createGMatrix(Convert.ToInt16(tbRow.Text), Convert.ToInt16(tbColumn.Text));
126         }
127     }
128
129     private void tbRow_TextChanged(object sender, TextChangedEventArgs e)
130     {
131         if (!tbRow.Text.Equals("") && !tbColumn.Text.Equals(""))
132         {
133             if (Convert.ToInt16(tbRow.Text) < 2)
134                 tbRow.Text = "2";
135             if (Convert.ToInt16(tbRow.Text) > 15)
136                 tbRow.Text = "15";
137         }
138     }
139
140
141
```

```

142         createGMatrix(Convert.ToInt16(tbRow.Text), Convert.ToInt16(tbColumn.Text));
143     }
144
145     }
146
147     private void Button_Click(object sender, RoutedEventArgs e)
148     {
149         saveNewGMatrix();
150     }
151
152     private void saveNewGMatrix()
153     {
154         int i = 0;
155         int j = 0;
156         foreach (Object o in caMatrix.Children)
157         {
158             TextBox t = (TextBox)o;
159             int column = Convert.ToInt16(tbColumn.Text);
160             int row = Convert.ToInt16(tbRow.Text);
161
162             this.generatorMatrix[j%row, i%column] = Convert.ToInt16(t.Text);
163             if (i % column == column - 1)
164                 j++;
165             i++;
166         }
167         App a = (App)App.Current;
168         a.encoder.generatorMatrix = this.generatorMatrix;
169         this.Close();
170     }
171
172     }
173
174 }
175

```

### Listing 11: ConvStudy.xaml

```

1  <Page x:Class="Faltungskodierer.ConvStudy"
2  xmlns="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml/presentation"
3  xmlns:x="http://schemas.microsoft.com/winfx/2006/xaml"
4  xmlns:mc="http://schemas.openxmlformats.org/markup-compatibility/2006"
5  xmlns:d="http://schemas.microsoft.com/expression/blend/2008"
6  mc:Ignorable="d"
7  Title="ConvStudy">
8
9
10 <StackPanel Margin="15">
11 <Label>Text eingeben (mindestens 6 Buchstaben)</Label>
12 <TextBox ScrollViewer.HorizontalScrollBarVisibility="Visible" Name="tbLetter" CharacterCasing="Upper"
    TextChanged="tbLetter_TextChanged"
    PreviewTextInput="tbLetter_PreviewTextInput">KANALKODIERUNG</TextBox>
13 <DockPanel>
14 <CheckBox Name="cbTerm">Terminierung</CheckBox>
15 <CheckBox Margin="10,0" Name="cbBundel">BÄ¼ndelfehler</CheckBox>
16 </DockPanel>
17 <DockPanel>
18 <Button IsEnabled="true" Name="btRun" Click="btRun_Click" Width="150">Simulation starten</Button>
19 <ProgressBar Name="pbProgress" Maximum="4000"></ProgressBar>
20 </DockPanel>
21 <Canvas Name="caChart" Height="500" Width="800"></Canvas>
22 </StackPanel>
23 </Page>

```

### Listing 12: ConvStudy.xaml.cs

```

1  using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Windows;
6  using System.Windows.Controls;
7  using System.Windows.Data;
8  using System.Windows.Documents;
9  using System.Windows.Input;
10 using System.Windows.Media;
11 using System.Windows.Media.Imaging;
12 using System.Windows.Navigation;
13 using System.Windows.Shapes;
14 using System.Collections;
15 using System.Threading;

```

```

16
17 namespace Faltungskodierer
18 {
19     /// <summary>
20     /// Interaction logic for ConvStudy.xaml
21     /// </summary>
22     public partial class ConvStudy : Page
23     {
24         string inputLetters = "";
25         Alphabet alphabet;
26         Encoding encode;
27         ArrayList inputBits;
28         Trellis trellis;
29         Viterbi viterbi;
30         ArrayList words;
31         Random rand;
32         int[] errorList;
33         string binary;
34         bool term, bundel;
35         App a;
36
37         public ConvStudy()
38         {
39             InitializeComponent();
40             a = (App)App.Current;
41             rand = new Random();
42             encode = new Encoding();
43             alphabet = new Alphabet();
44             inputBits = new ArrayList();
45             errorList = new int[40];
46             errorList.Initialize();
47             drawAxis();
48         }
49
50         public void convertInputbitToArray(string input)
51         {
52             int lenght = input.Length;
53             char[] inputChars = input.ToCharArray();
54             for (int i = 0; i < lenght; i++)
55             {
56                 inputBits.Add(Int32.Parse(inputChars[i].ToString()));
57             }
58         }
59
60         public string transformToLetters(ArrayList words)
61         {
62             string text = "";
63             for (int i = words.Count - 1; i >= 0; i--)
64                 text += alphabet.getChar((string)words[i]);
65             return text;
66         }
67
68         private void btRun_Click(object sender, RoutedEventArgs e)
69         {
70             {
71                 if (trellis != null)
72                 {
73                     trellis.Clear();
74                     viterbi = null;
75                     inputBits.Clear();
76                     for (int w = 0; w < 40; w++)
77                         errorList[w] = 0;
78                 }
79             }
80             pbProgress.Value = 0;
81
82             binary = alphabet.charToBinary(tbLetter.Text);
83
84             string term_0 = "";
85             for (int l = 0; l < a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1) - 1; l++)
86                 term_0 += "0";
87
88             if ((bool)cbTerm.IsChecked)
89                 binary += term_0;
90
91             encode.convertStateTableToHashTable();
92             string a_Star = encode.encode(binary);
93
94             convertInputbitToArray(a_Star);
95
96             term = (bool) cbTerm.IsChecked;
97
98
99

```

```

100     bundel = (bool) cbBundel.IsChecked;
101     Thread run = new Thread(calculate);
102     run.Start();
103
104
105 }
106
107 public void calculate()
108 {
109     for (int i = 1; i <= 40; i++)
110     {
111         for (int j = 0; j < 100; j++)
112         {
113             if (words != null)
114             {
115                 words.Clear();
116                 viterbi = null;
117                 trellis = null;
118             }
119             trellis = new Trellis((inputBits.Count / a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0)),
120                                 a.encoder.stateTable, a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0),
121                                 a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1), term);
122             viterbi = new Viterbi(trellis, makeErrors(inputBits, i, bundel),
123                                 a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1) - 1, term);
124             viterbi.setConv(false);
125             viterbi.execute();
126             viterbi.getCodeWord();
127             string output = viterbi.showCodeWord().Substring(0, binary.Length);
128             if (binary.Equals(output))
129             {
130                 errorList[i - 1] += 1;
131             }
132
133             this.Dispatcher.BeginInvoke(new Action(() => this.pbProgress.Value = this.pbProgress.Value +
134                 1), null);
135         }
136     }
137     this.Dispatcher.BeginInvoke(new Action(() => drawChart()), null);
138 }
139
140 public ArrayList makeErrors(ArrayList input, int numberOfErrors, bool bundle)
141 {
142     ArrayList cloneInput = (ArrayList) input.Clone();
143     int count = cloneInput.Count;
144     Hashtable positions = new Hashtable();
145     int randomPos = rand.Next(count);
146     positions.Add(randomPos, null);
147     if (!bundle)
148     {
149         for (int i = 0; i < numberOfErrors; i++)
150         {
151             cloneInput[randomPos] = ((int)cloneInput[randomPos] + 1) % 2;
152             randomPos = rand.Next(count);
153             if (!positions.ContainsKey(randomPos))
154             {
155                 positions.Add(randomPos, null);
156             }
157             else
158             {
159                 while (positions.ContainsKey(randomPos))
160                 {
161                     randomPos = rand.Next(count);
162                 }
163                 positions.Add(randomPos, null);
164             }
165         }
166     }
167     else
168     {
169         randomPos = rand.Next(count - numberOfErrors);
170         for (int j = 0 + randomPos; j < numberOfErrors + randomPos; j++)
171         {
172             cloneInput[j] = ((int)cloneInput[j] + 1) % 2;
173         }
174     }
175     return cloneInput;
176 }
177
178 public string inputtoString(ArrayList cloneInput)
179 {
180     string codestring = "";
181     for (int i = 0; i < cloneInput.Count; i++)
182     {
183         codestring += cloneInput[i].ToString();
184     }
185 }

```



```
180         return codestring;
181     }
182 }
183
184 public void drawAxis()
185 {
186
187     Line a1 = new Line();
188     a1.X1 = 40;
189     a1.Y1 = 20;
190     a1.X2 = 44;
191     a1.Y2 = 26;
192     a1.Stroke = Brushes.Black;
193     a1.StrokeThickness = 2;
194     caChart.Children.Add(a1);
195
196     Line a2 = new Line();
197     a2.X1 = 40;
198     a2.Y1 = 20;
199     a2.X2 = 36;
200     a2.Y2 = 26;
201     a2.Stroke = Brushes.Black;
202     a2.StrokeThickness = 2;
203     caChart.Children.Add(a2);
204
205
206     Line y = new Line();
207     y.X1 = 40;
208     y.Y1 = 20;
209     y.X2 = 40;
210     y.Y2 = 350;
211     y.Stroke = Brushes.Black;
212     y.StrokeThickness = 2;
213     caChart.Children.Add(y);
214
215     for (int i = 100 ; i >= 0; i -= 5)
216     {
217         Line p = new Line();
218         p.X1 = 35;
219         p.Y1 = i * 3 + 40;
220         p.X2 = 40;
221         p.Y2 = i * 3 + 40;
222         p.Stroke = Brushes.Black;
223         p.StrokeThickness = 1;
224         caChart.Children.Add(p);
225
226         Label pl = new Label();
227         int q = 100 - i;
228         string number = "0" + (q).ToString();
229         if (100 - i >= 10 )
230             number = number.Substring(1, 2);
231         if (q == 100)
232             number += "0";
233         if (q == 0)
234             number = "";
235         pl.Content = number;
236         pl.Foreground = Brushes.Black;
237         caChart.Children.Add(pl);
238         Canvas.SetLeft(pl, 7);
239         Canvas.SetTop(pl, i * 3 + 26);
240     }
241
242     Line x = new Line();
243     x.X1 = 30;
244     x.Y1 = 340;
245     x.X2 = 740;
246     x.Y2 = 340;
247     x.Stroke = Brushes.Black;
248     x.StrokeThickness = 2;
249     caChart.Children.Add(x);
250
251     Line a3 = new Line();
252     a3.X1 = 740;
253     a3.Y1 = 340;
254     a3.X2 = 734;
255     a3.Y2 = 344;
256     a3.Stroke = Brushes.Black;
257     a3.StrokeThickness = 2;
258     caChart.Children.Add(a3);
259
260     Line a4 = new Line();
261     a4.X1 = 740;
262     a4.Y1 = 340;
263     a4.X2 = 734;
```

```

264     a4.Y2 = 336;
265     a4.Stroke = Brushes.Black;
266     a4.StrokeThickness = 2;
267     caChart.Children.Add(a4);
268
269     for (int i = 1; i <= 40; i++)
270     {
271         Line p = new Line();
272         p.X1 = i * 17 + 40;
273         p.Y1 = 340;
274         p.X2 = i * 17 + 40;
275         p.Y2 = 345;
276         p.Stroke = Brushes.Black;
277         p.StrokeThickness = 1;
278         caChart.Children.Add(p);
279
280         Label pl = new Label();
281         string number = "0" + i.ToString();
282         if (i >= 10)
283             number = number.Substring(1, 2);
284         pl.Content = number;
285         pl.Foreground = Brushes.Black;
286         caChart.Children.Add(pl);
287         Canvas.SetLeft(pl, i * 17 + 29);
288         Canvas.SetTop(pl, 340);
289     }
290
291     //Achsenbezeichener
292     Label l = new Label();
293     l.Content = "Fehleranzahl in Bit";
294     l.Foreground = Brushes.Black;
295     caChart.Children.Add(l);
296     Canvas.SetLeft(l, 640);
297     Canvas.SetTop(l, 355);
298
299     Label lpro = new Label();
300     lpro.Content = "Fehlerkorrekturrate in %";
301     lpro.Foreground = Brushes.Black;
302     caChart.Children.Add(lpro);
303     Canvas.SetLeft(lpro, 330);
304     Canvas.SetTop(lpro, 10);
305 }
306
307 public void drawChart()
308 {
309     caChart.Children.Clear();
310     drawAxis();
311     for (int i = 0; i < 40; i++)
312     {
313         Rectangle rect = new Rectangle();
314         rect.Height = errorList[i] * 3;
315         rect.Width = 12;
316         rect.Fill = Brushes.LimeGreen;
317         rect.Stroke = Brushes.DarkGray;
318         rect.StrokeThickness = 1;
319         rect.ToolTip = errorList[i].ToString();
320
321         caChart.Children.Add(rect);
322         Canvas.SetLeft(rect, (i * 17 + 40 + 17) - 6);
323         Canvas.SetTop(rect, 340 - errorList[i] * 3);
324     }
325 }
326
327 private void tbLetter_TextChanged(object sender, TextChangedEventArgs e)
328 {
329     if (btRun != null)
330         if (tbLetter.Text.Length >= 10)
331         {
332             btRun.IsEnabled = true;
333         }
334         else
335         {
336             btRun.IsEnabled = false;
337         }
338 }
339
340 private void tbLetter_PreviewTextInput(object sender, TextCompositionEventArgs e)
341 {
342     e.Handled = !ValidText(e.Text);
343     base.OnPreviewTextInput(e);
344 }
345
346 bool ValidText(string str)
347 {

```

```

348         bool ret = true;
349
350         int l = str.Length;
351         for (int i = 0; i < l; i++)
352         {
353
354             char ch = str[i];
355             ret &= (Char.IsLetter(ch) && !ch.ToString().Equals("ä") && !ch.ToString().Equals("ö") &&
                 !ch.ToString().Equals("Ä") && !ch.ToString().Equals("Ü") && !ch.ToString().Equals("Ö") &&
                 !ch.ToString().Equals("Ä") && !ch.ToString().Equals("Ü"));
356         }
357
358         return ret;
359     }
360 }
361 }

```

### Listing 13: Alphabet.cs

```

1  i>using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Collections;
6
7  namespace Faltungskodierer
8  {
9      public class Alphabet:Hashtable
10     {
11         public Alphabet ()
12         {
13             this.Add("00001", "A");
14             this.Add("00010", "B");
15             this.Add("00011", "C");
16             this.Add("00100", "D");
17             this.Add("00101", "E");
18             this.Add("00110", "F");
19             this.Add("00111", "G");
20             this.Add("01000", "H");
21             this.Add("01001", "I");
22             this.Add("01010", "J");
23             this.Add("01011", "K");
24             this.Add("01100", "L");
25             this.Add("01101", "M");
26             this.Add("01110", "N");
27             this.Add("01111", "O");
28             this.Add("10000", "P");
29             this.Add("10001", "Q");
30             this.Add("10010", "R");
31             this.Add("10011", "S");
32             this.Add("10100", "T");
33             this.Add("10101", "U");
34             this.Add("10110", "V");
35             this.Add("10111", "W");
36             this.Add("11000", "X");
37             this.Add("11001", "Y");
38             this.Add("11010", "Z");
39             this.Add("11011", " ");
40
41             this.Add("A", "00001");
42             this.Add("B", "00010");
43             this.Add("C", "00011");
44             this.Add("D", "00100");
45             this.Add("E", "00101");
46             this.Add("F", "00110");
47             this.Add("G", "00111");
48             this.Add("H", "01000");
49             this.Add("I", "01001");
50             this.Add("J", "01010");
51             this.Add("K", "01011");
52             this.Add("L", "01100");
53             this.Add("M", "01101");
54             this.Add("N", "01110");
55             this.Add("O", "01111");
56             this.Add("P", "10000");
57             this.Add("Q", "10001");
58             this.Add("R", "10010");
59             this.Add("S", "10011");
60             this.Add("T", "10100");
61             this.Add("U", "10101");
62             this.Add("V", "10110");
63             this.Add("W", "10111");

```

```

64     this.Add("X", "11000");
65     this.Add("Y", "11001");
66     this.Add("Z", "11010");
67     this.Add(" ", "11011");
68 }
69
70 public string getChar(string pattern)
71 {
72     App a = (App)App.Current;
73     Window1 win1 = (Window1)a.Windows[0];
74
75     try
76     {
77         return this[pattern].ToString();
78     }
79     catch(Exception e)
80     {
81         win1.sbText.Content = "Eingabefolge enthielt ung ltige/nicht im Alphabet vereinbarte Zeichen";
82         return "";
83     }
84 }
85
86
87 public string charToBinary(string chars)
88 {
89
90     chars = chars.ToUpper();
91
92     string binary = "";
93     for (int i = 0; i < chars.Length; i++)
94     {
95         string letter = chars[i].ToString();
96         binary += this[letter].ToString();
97     }
98
99     return binary;
100 }
101 }
102 }

```

---

### Listing 14: Clk.cs

```

1  using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Collections;
6
7  namespace Faltungskodierer
8  {
9      public class Clk:Hashtable
10     {
11         int step;
12         int[,]states;
13         int row;
14         int column;
15         int wDist;
16         int hDist;
17
18         public Clk(int step,int[,] stateTable, int row, int column)
19         {
20             this.step = step;
21             this.states = stateTable;
22             this.row = row;
23             this.column = column;
24             this.wDist = 80;
25             this.hDist = 27;
26             createNodes();
27         }
28
29         public void createNodes()
30         {
31             for (int i = 0; i < states.GetLength(0); i += 2)
32             {
33                 string state = "";
34                 for (int j = 1; j < column; j++)
35                 {
36                     state += states[i, j].ToString();
37                 }
38                 int x = step * wDist + 40;
39                 int y = i * hDist + 60;
40                 this.Add(state, new Node(step, state, x, y));

```

```

41     }
42
43 }
44
45 public string toString()
46 {
47     string values = "";
48     foreach(object o in this.Keys)
49     {
50         Node n = (Node) this[o];
51         values += n.getState() + "\n";
52     }
53     return values;
54 }
55
56 public int getStep()
57 {
58     return step;
59 }
60
61 }
62 }

```

---

### Listing 15: ConvEncoder.cs

---

```

1  i>using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5
6  namespace Faltungskodierer
7  {
8      public class ConvEncoder
9      {
10         private int[,] _generatorMatrix;
11         private int[,] _stateTable;
12
13         public int[,] generatorMatrix
14         {
15             get
16             {
17                 return _generatorMatrix;
18             }
19             set
20             {
21                 this.generateStateTable(value);
22                 _generatorMatrix = value;
23             }
24         }
25
26         public int[,] stateTable
27         {
28             get
29             {
30                 return _stateTable;
31             }
32         }
33     }
34
35     public void generateStateTable(int[,] generatorMatrix)
36     {
37         int row = generatorMatrix.GetLength(0);
38         int column = generatorMatrix.GetLength(1);
39
40         int r = (int)Math.Pow(2, column);
41         int c = (1 + 2 * (column - 1) + row);
42         //zeile X spalte
43         _stateTable = new int[r, c];
44         int k = 1;
45         int countz1 = 0;
46         int countz2 = 0;
47
48         for (int j = 0; j < column; j++)
49         {
50             for (int i = 0; i < r; i++)
51             {
52                 if (countz1 < k)
53                 {
54                     _stateTable[i, j] = 0;
55                     if (countz2 < column - 1)
56                         _stateTable[i, j + column] = 0;
57                 }

```

```

58         else
59         {
60             _stateTable[i, j] = 1;
61             if (countz2 < column - 1)
62                 _stateTable[i, j + column] = 1;
63         }
64         countz1++;
65         countz1 %= k * 2;
66     }
67     countz2++;
68     k *= 2;
69 }
70
71 int v = column + column - 1;
72 for (int l = 0; l < row; l++)
73 {
74     for (int u = 0; u < r; u++)
75     {
76         int sum = 0;
77         for (int m = 0; m < column; m++)
78         {
79             if (generatorMatrix[l, m] == 1)
80             {
81                 sum += _stateTable[u, m];
82             }
83         }
84         sum %= 2;
85         _stateTable[u, v + 1] = sum;
86     }
87 }
88 }
89 }
90 }

```

---

### Listing 16: Encoding.cs

---

```

1  I>using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Collections;
6
7  namespace Faltungskodierer
8  {
9      class Encoding
10     {
11
12         Hashtable stateHashTable;
13         App a;
14
15         public Encoding()
16         {
17             a = (App)App.Current;
18
19             stateHashTable = new Hashtable();
20             convertStateTableToHashTable();
21         }
22
23         public void convertStateTableToHashTable()
24         {
25             stateHashTable.Clear();
26             for (int i = 0; i < a.encoder.stateTable.GetLength(0); i++)
27             {
28                 string key = "";
29                 for (int j = 0; j < a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1); j++)
30                     key += a.encoder.stateTable[i, j];
31
32                 string nextnode = "";
33                 for (int l = a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1); l < a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1) +
34                     (a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1) - 1); l++)
35                     nextnode += a.encoder.stateTable[i, l];
36
37                 string output = "";
38                 for (int k = a.encoder.stateTable.GetLength(1) - a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0); k <
39                     a.encoder.stateTable.GetLength(1); k++)
40                     output += a.encoder.stateTable[i, k];
41
42                 string[] n = { nextnode, output };
43                 stateHashTable.Add(key, n);
44             }
45         }
46     }
47 }

```

```

45
46     public string encode(string b)
47     {
48         string output = "";
49         int lenght = b.Length;
50         string startpoint = "";
51         for (int l = 0; l < a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1) - 1; l++)
52             startpoint += "0";
53
54         string nextPoint = startpoint;
55         for (int i = 0; i < lenght; i++)
56         {
57             string[] n = (string[]) stateHashTable[b[i] + nextPoint];
58             nextPoint = n[0];
59             output += n[1];
60         }
61
62         return output;
63     }
64 }
65

```

### Listing 17: Viterbi.cs

```

1  I>using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Collections;
6  using System.Windows;
7  using System.Windows.Controls;
8  using System.Windows.Data;
9  using System.Windows.Documents;
10 using System.Windows.Input;
11 using System.Windows.Media;
12 using System.Windows.Media.Imaging;
13 using System.Windows.Navigation;
14 using System.Windows.Shapes;
15 using System.Threading;
16
17
18 namespace Faltungskodierer
19 {
20     public class Viterbi
21     {
22         Trellis trellis;
23         ArrayList inputBits;
24         int oscillationTime;
25         bool termination;
26         ArrayList codeWord;
27         App a;
28         bool conv = true;
29
30
31
32         public Viterbi(Trellis trellis, ArrayList inputBits, int oscillationTime, bool termination)
33         {
34             this.trellis = trellis;
35             this.inputBits = inputBits;
36             this.oscillationTime = oscillationTime;
37             this.termination = termination;
38             codeWord = new ArrayList();
39             a = (App)App.Current;
40
41         }
42
43         public void setConv(bool conv) {
44             this.conv = conv;
45         }
46
47         public void execute()
48         {
49             string startPoint = "";
50
51             for (int i = 0; i < a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0); i++)
52                 startPoint += "0";
53
54             for (int i = 0; i <= trellis.getStepsCount(); i++)
55             {
56                 Hashtable step = (Hashtable)trellis[i];
57                 foreach (Object o in step.Keys)
58                     {

```

```

59         Node n = (Node) step[0];
60         Edge e_a = n.getPrevEdge_A();
61         Edge e_b = n.getPrevEdge_B();
62
63         if (e_a != null && e_b != null)
64         {
65             int aktValue_a = e_a.getAktValue();
66             int aktValue_b = e_b.getAktValue();
67
68             if (aktValue_a < aktValue_b)
69             {
70                 n.setMinValue(aktValue_a);
71                 e_b.SetEnable(false);
72             }
73             else
74             {
75                 n.setMinValue(aktValue_b);
76                 e_a.SetEnable(false);
77             }
78         }
79         else
80         {
81             if (e_a != null && e_b == null)
82             {
83                 int aktValue_a = e_a.getAktValue();
84                 n.setMinValue(aktValue_a);
85             }
86             else
87             {
88                 if (e_b != null && e_a == null)
89                 {
90                     int aktValue_b = e_b.getAktValue();
91                     n.setMinValue(aktValue_b);
92                 }
93                 else
94                 {
95                     n.setMinValue(0);
96                 }
97             }
98
99             if (i < trellis.getStepsCount())
100             {
101                 ArrayList inputPattern = new ArrayList();
102                 for (int j = i * a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0); j < i *
103                     a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0) + a.encoder.generatorMatrix.GetLength(0); j++)
104                     inputPattern.Add(inputBits[j]);
105
106                 int minvalue = n.getMinValue();
107                 Edge e_0 = n.getNextEdge_0();
108                 Edge e_1 = n.getNextEdge_1();
109
110                 if (e_0 != null)
111                     e_0.matchPattern(inputPattern, minvalue);
112                 if (e_1 != null)
113                     e_1.matchPattern(inputPattern, minvalue);
114             }
115         }
116     }
117
118     public ArrayList getAlphabetCodes()
119     {
120         int start = 0;
121         if (termination)
122             start = oscillationTime;
123
124         ArrayList words = new ArrayList();
125
126         for (int i = start; i < codeWord.Count; i += 5)
127         {
128             try
129             {
130                 words.Add(codeWord[i + 4].ToString() +
131                     codeWord[i + 3].ToString() +
132                     codeWord[i + 2].ToString() +
133                     codeWord[i + 1].ToString() +
134                     codeWord[i].ToString());
135
136                 if (conv)
137                 try
138                 {
139                     Window1 win1 = (Window1)a.Windows[0];
140                     win1.sbText.Content = "Eingabe Korrekt";
141                     conv = true;
142                 }
143                 catch (Exception ex)
144                 {
145
146                 }
147             }
148             catch (Exception ex)
149             {
150
151             }
152         }
153     }

```



```

142         conv = false;
143     }
144
145     }
146     catch(Exception except)
147     {
148     }
149     }
150
151 }
152
153
154     return words;
155 }
156
157 public ArrayList getCodeWord()
158 {
159     getprevStep(getBestNode());
160     return getAlphabetCodes();
161 }
162
163 public ArrayList getCodeWordArray()
164 {
165     return this.codeWord;
166 }
167
168 public Node getBestNode()
169 {
170
171     Hashtable lastNodes = (Hashtable) trellis[trellis.Count-1];
172     Node bestNode = null;
173     foreach (Object o in lastNodes.Keys)
174     {
175         if (termination)
176         {
177             string startpoint = "";
178             for (int l = 0; l < a.encoder.generatorMatrix.GetLength(1) - 1; l++)
179                 startpoint += "0";
180             return (Node)lastNodes[startpoint];
181         }
182
183         if (bestNode == null)
184             bestNode = (Node) lastNodes[o];
185         else
186         {
187             Node aktNode = (Node)lastNodes[o];
188             if (bestNode.getMinValue() > aktNode.getMinValue() && (aktNode.getPrevEdge_A() != null ||
189                 aktNode.getPrevEdge_B() != null))
190                 bestNode = aktNode;
191         }
192     }
193
194     return bestNode;
195 }
196
197 public void getprevStep(Node aktNode)
198 {
199     if (aktNode.getPrevEdge_A() == null && aktNode.getPrevEdge_B() == null)
200         return;
201
202     if (aktNode.getPrevEdge_A().getEnable())
203     {
204         aktNode.getPrevEdge_A().setPath(true);
205         codeWord.Add(aktNode.getPrevEdge_A().getTyp());
206         getprevStep(aktNode.getPrevEdge_A().getPrevNode());
207     }
208     else
209     {
210         aktNode.getPrevEdge_B().setPath(true);
211         codeWord.Add(aktNode.getPrevEdge_B().getTyp());
212         getprevStep(aktNode.getPrevEdge_B().getPrevNode());
213     }
214 }
215
216
217
218
219 public string showCodeWord()
220 {
221     string codeWordString = "";
222     for(int i = 0; i < codeWord.Count; i++){
223         codeWordString = codeWord[i] + codeWordString;
224     }

```

```

225         return codeWordString;
226     }
227
228     public void setInputBits(ArrayList inputBits)
229     {
230         this.inputBits = inputBits;
231     }
232
233     public string codeworttoString()
234     {
235         string codestring = "";
236         for (int i = 0; i < codeWord.Count; i++)
237         {
238             codestring += codeWord[i].ToString();
239         }
240         return codestring;
241     }
242 }
243
244 }

```

---

### Listing 18: Trellis.cs

---

```

1  using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Collections;
6
7  namespace Faltungskodierer
8  {
9      public class Trellis:Hashtable
10     {
11         int steps;
12         int row;
13         int column;
14         bool termination;
15         App a;
16
17         public Trellis(int steps, int[,] stateTable, int row, int column, bool termination)
18         {
19             this.steps = steps;
20             this.row = row;
21             this.column = column;
22             this.termination = termination;
23             a = (App)App.Current;
24             initializeViterbiSteps();
25             initializeViterbiEdges();
26
27         }
28
29         public void initializeViterbiSteps()
30         {
31             for (int i = 0; i <= steps ; i++)
32             {
33                 this.Add(i, new Clk(i, a.encoder.stateTable, row, column));
34             }
35         }
36
37         public void initializeViterbiEdges()
38         {
39             transientOscillation();
40             fullTrellisSteps();
41             if (termination)
42                 terminationOscillation();
43         }
44
45         public void transientOscillation()
46         {
47             Hashtable allowedPoints = new Hashtable();
48
49             string startpointGlobal = "";
50             for (int i = 0; i < column - 1; i++)
51             {
52                 startpointGlobal += "0";
53             }
54
55             allowedPoints.Add(startpointGlobal, null);
56
57             for (int s = 0; s < column - 1; s++)
58             {
59                 Hashtable current = (Hashtable)this[s];

```

```

60     Hashtable next = (Hashtable)this[s + 1];
61     Hashtable tempAllowedPoints = new Hashtable();
62
63     for (int j = 0; j < a.encoder.stateTable.GetLength(0); j++)
64     {
65         //Vergleichspattern, Start- und Endpunkt der Kante Festlegen aus der Zustandstabelle
66         ArrayList pattern = getPattern(j);
67         string startpoint = getStartpoint(j);
68         string endpoint = getEndpoint(j);
69
70         //Kante Anlegen
71         Edge e = new Edge(startpoint, endpoint, pattern, a.encoder.stateTable[j, 0]);
72
73         //Test ob Startpunkt ein schon erreichter Punkt ist
74         if (allowedPoints.ContainsKey(startpoint))
75         {
76             //eintragen des Endpunktes der Kante in die erreichte temporäre Kantenmenge
77             if (!allowedPoints.ContainsKey(endpoint))
78                 tempAllowedPoints.Add(endpoint, null);
79
80             //Punkte holen
81             Node currentNode = (Node)current[startpoint];
82             Node nextNode = (Node)next[endpoint];
83             setPrevAndDrawPoints(e, currentNode, nextNode);
84
85             //Kante an den Startpunkt binden
86             if (a.encoder.stateTable[j, 0] == 0)
87                 currentNode.setNextEdge_0(e);
88             else
89                 currentNode.setNextEdge_1(e);
90
91             //Kante an den Endpunkt binden
92             if (nextNode.getPrevEdge_A() == null)
93                 nextNode.setPrevEdge_A(e);
94             else
95                 nextNode.setPrevEdge_B(e);
96         }
97     }
98     //übertragen der temporären erreichbaren Punkte
99     foreach (Object o in tempAllowedPoints.Keys)
100         if (!allowedPoints.ContainsKey(o))
101             allowedPoints.Add(o, null);
102
103 }
104
105 }
106
107 public void fullTrellisSteps()
108 {
109     //wenn Terminierung Hauptteil und Terminierung verkürzen
110     int term = 0;
111     if (termination)
112         term = (column - 1);
113
114     for (int i = column - 1; i < steps - term; i++)
115     {
116         Hashtable current = (Hashtable)this[i];
117         Hashtable next = (Hashtable)this[i + 1];
118
119         //über alle Kanten aus Zustandstabelle iterieren
120         for (int j = 0; j < a.encoder.stateTable.GetLength(0); j++)
121         {
122             //Vergleichspattern, Start- und Endpunkt der Kante Festlegen aus der Zustandstabelle
123             ArrayList pattern = getPattern(j);
124             string startpoint = getStartpoint(j);
125             string endpoint = getEndpoint(j);
126
127             //Kante Anlegen
128             Edge e = new Edge(startpoint, endpoint, pattern, a.encoder.stateTable[j, 0]);
129
130             //Punkte holen und Koordinaten für Visualisierung in die Kante eintragen
131             Node currentNode = (Node)current[startpoint];
132             Node nextNode = (Node)next[endpoint];
133             setPrevAndDrawPoints(e, currentNode, nextNode);
134
135             //Kante an den Startpunkt binden
136             if (a.encoder.stateTable[j, 0] == 0)
137                 currentNode.setNextEdge_0(e);
138             else
139                 currentNode.setNextEdge_1(e);
140
141             //Kante an den Endpunkt binden
142             if (nextNode.getPrevEdge_A() == null)
143                 nextNode.setPrevEdge_A(e);

```

```

144         else
145             nextState.setPrevEdge_B(e);
146     }
147 }
148
149
150 public void terminationOscillation()
151 {
152     for (int i = steps - (column - 1); i < steps; i++)
153     {
154         Hashtable current = (Hashtable)this[i];
155         Hashtable next = (Hashtable)this[i + 1];
156
157         for (int j = 0; j < a.encoder.stateTable.GetLength(0); j++)
158         {
159             //Vergleichspattern, Start- und Endpunkt der Kante Festlegen aus der Zustandstabelle
160             ArrayList pattern = getPattern(j);
161             string startpoint = getStartpoint(j);
162             string endpoint = getEndpoint(j);
163
164             Edge e = new Edge(startpoint, endpoint, pattern, a.encoder.stateTable[j, 0]);
165
166             //Punkte holen und Koordinaten für Visualisierung in die Kante eintragen
167             Node currentNode = (Node)current[startpoint];
168             Node nextState = (Node)next[endpoint];
169             setPrevAndDrawPoints(e, currentNode, nextState);
170
171             if (a.encoder.stateTable[j, 0] == 0)
172             {
173                 if (currentNode.getPrevEdge_A() != null || currentNode.getPrevEdge_A() != null)
174                 {
175                     currentNode.setNextEdge_0(e);
176
177                     if (nextNode.getPrevEdge_A() == null)
178                         nextState.setPrevEdge_A(e);
179                     else
180                         nextState.setPrevEdge_B(e);
181                 }
182             }
183         }
184     }
185 }
186
187
188 public int getStepsCount()
189 {
190     return steps;
191 }
192
193 public ArrayList getPattern(int j)
194 {
195     ArrayList pattern = new ArrayList();
196     for (int p = 2 * column - 1; p < 2 * column - 1 + row; p++)
197         pattern.Add(a.encoder.stateTable[j, p]);
198     return pattern;
199 }
200
201 public string getStartpoint(int j)
202 {
203     string startpoint = "";
204     for (int l = 1; l < column; l++)
205         startpoint += a.encoder.stateTable[j, l].ToString();
206     return startpoint;
207 }
208
209 public string getEndpoint(int j)
210 {
211     string endpoint = "";
212     for (int q = column; q < 2 * column - 1; q++)
213         endpoint += a.encoder.stateTable[j, q].ToString();
214     return endpoint;
215 }
216
217 public void setPrevAndDrawPoints(Edge e, Node currentNode, Node nextState )
218 {
219     //Koordinaten für Visualisierung in die Kante eintragen
220     e.setX1(currentNode.getX());
221     e.setY1(currentNode.getY());
222     e.setX2(nextNode.getX());
223     e.setY2(nextNode.getY());
224     //Vorgänger Knoten für rekursiven Durchlauf des Graphen eintragen
225     e.setPrevNode(currentNode);
226 }
227 }

```

228 }

---

Listing 19: Edge.cs

---

```
1  >>using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5  using System.Collections;
6
7  namespace Faltungskodierer
8  {
9      public class Edge
10     {
11         bool enable;
12         ArrayList pattern;
13         string startPoint;
14         string endPoint;
15         int match;
16         int typ;
17         int aktValue;
18         int x1, x2, y1, y2;
19         Node prevNode;
20         bool path;
21
22         public Edge(string startPoint, string endPoint, ArrayList pattern, int typ)
23         {
24             this.startPoint = startPoint;
25             this.endPoint = endPoint;
26             this.pattern = pattern;
27             this.typ = typ;
28             this.enable = true;
29             this.aktValue = 0;
30             this.prevNode = null;
31             this.path = false;
32         }
33
34         public void matchPattern(ArrayList iPattern, int minValue)
35         {
36             int diff = 0;
37             for (int i = 0; i < iPattern.Count; i++)
38             {
39                 if ((int)iPattern[i] != (int)pattern[i])
40                     diff++;
41             }
42             this.match = diff;
43             this.aktValue = minValue + diff;
44         }
45
46         public int getTyp()
47         {
48             return typ;
49         }
50
51         public void setPrevNode(Node n)
52         {
53             this.prevNode = n;
54         }
55
56         public Node getPrevNode()
57         {
58             return prevNode;
59         }
60
61         public void setX1(int x1)
62         {
63             this.x1 = x1;
64         }
65
66         public void setX2(int x2)
67         {
68             this.x2 = x2;
69         }
70
71         public void setY1(int y1)
72         {
73             this.y1 = y1;
74         }
75
76         public void setY2(int y2)
77         {
78             this.y2 = y2;
```

```
79     }
80
81     public int getX1 ()
82     {
83         return this.x1;
84     }
85
86     public int getX2 ()
87     {
88         return this.x2;
89     }
90
91     public int getY1 ()
92     {
93         return this.y1;
94     }
95
96     public int getY2 ()
97     {
98         return this.y2;
99     }
100
101     public void setMatch(int m)
102     {
103         this.match = m;
104     }
105
106     public void setAktValue(int a)
107     {
108         this.aktValue = a;
109     }
110
111     public void SetEnable(bool b)
112     {
113         this.enable = b;
114     }
115
116     public int getMatch ()
117     {
118         return this.match;
119     }
120
121     public int getAktValue ()
122     {
123         return this.aktValue;
124     }
125
126     public bool getEnable ()
127     {
128         return this.enable;
129     }
130
131     public string getEndPoint ()
132     {
133         return this.endPoint;
134     }
135
136     public void setPath(bool b)
137     {
138         this.path = b;
139     }
140
141     public bool getPath ()
142     {
143         return this.path;
144     }
145
146     }
147 }
```

---

### Listing 20: Node.cs

---

```
1  >using System;
2  using System.Collections.Generic;
3  using System.Linq;
4  using System.Text;
5
6  namespace Faltungskodierer
7  {
8      public class Node
9      {
10         Edge prevEdge_A;
```

```
11     Edge prevEdge_B;
12     Edge nextEdge_0;
13     Edge nextEdge_1;
14     int step;
15     string state;
16     int minValue;
17     int x, y;
18
19     public Node(int step, string state,int x,int y)
20     {
21         this.prevEdge_A = null;
22         this.prevEdge_B = null;
23         this.nextEdge_0 = null;
24         this.nextEdge_1 = null;
25         this.step = step;
26         this.state = state;
27         minValue = 0;
28         this.x = x;
29         this.y = y;
30     }
31
32
33     public int getX()
34     {
35         return this.x;
36     }
37
38     public int getY()
39     {
40         return this.y;
41     }
42
43     public Edge getPrevEdge_A()
44     {
45         return this.prevEdge_A;
46     }
47
48     public Edge getPrevEdge_B()
49     {
50         return this.prevEdge_B;
51     }
52
53     public void setPrevEdge_A(Edge A)
54     {
55         this.prevEdge_A = A;
56     }
57
58     public void setPrevEdge_B(Edge B)
59     {
60         this.prevEdge_B = B;
61     }
62
63     public int getStep()
64     {
65         return this.step;
66     }
67
68     public void setStep(int step)
69     {
70         this.step = step;
71     }
72
73     public string getState()
74     {
75         return this.state;
76     }
77
78     public Edge getNextEdge_0()
79     {
80         return this.nextEdge_0;
81     }
82
83     public void setNextEdge_0(Edge N)
84     {
85         this.nextEdge_0 = N;
86     }
87
88     public Edge getNextEdge_1()
89     {
90         return this.nextEdge_1;
91     }
92
93     public void setNextEdge_1(Edge O)
94     {
```

```
95         this.nextEdge_1 = 0;
96     }
97
98     public void setMinValue(int v)
99     {
100         this.minValue = v;
101     }
102
103     public int getMinValue()
104     {
105         return this.minValue;
106     }
107
108 }
109 }
110 }
```

---

## VITERBI für Empfangsfolge **b** mit Faltungskodierer **G**



